

Wie alljährlich, so halte ich auch in diesem Jahre nur einmal und zwar vor Beginn der Inventur

Grossen Ausverkauf.

Winter- u. Sommer-Kleiderstoffe in Wolle und Halbwolle. = Wasch-Stoffe. =

Seiden-Waaren in schwarz und farbig, glatt und gemustert. Sortimente in Mustern und Farben nicht mehr gut fortirt. Einzelne Roben knappen Maasses. — Reste. —

Ball- u. Gesellschafts-Stoffe in festen und klaren Geweben. Tuche u. Buckskins. Fächer. Schirme. Handschuhe.

Leinen-Waaren. Handtücher, Wischtücher, Taschentücher, Servietten nicht mehr im Duzend. Einzelne Tisch-tücher. Bezüge, Laken, Hemden. Reste von Inletten, Drellen und Bezugsstoffen.

Damen-Mäntel, Jaquettes u. Umhänge

für Winter und Sommer.

Regenmäntel, Staubmäntel, Radmäntel mit Pelz- und Stepp-Futter, Kindermäntel.

Blusen in Wolle und Seide. Unterröcke. Morgenröcke. Fertige Costume.

Teppiche, Gardinen, Möbelstoffe, Portièren.

Läuferstoffe, Tisch-, Stepp-, Reise- und Wollene Decken, Felle.

Reste von allen Artikeln.

Sämtliche Waaren sind solid in Qualität und mit billigsten Preisen versehen zurückgesetzt, und hoffe, dass auch bei diesem Ausverkauf die mich Bechrenden, wie alljährlich, recht befriedigt werden.

Bruno Freytag

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

Die Preise sind auf der Rückseite der Eingangs beiliegend mit blauen Zahlen verzeichnet und werden sich rein Netto!



Keine andere Toiletteseife vermag sich auf die Anerkennung von 2000 deutschen Professoren und Aerzte zu stützen!
Die Patent-Myrrholin-Seife ist **ohne jede Concurrenz** die **einzig in ihrer Art existierende** Toilette-Gesundheitseife zum täglichen Gebrauch. Durch ihre Anwendung erzielt man auf **naturngemissem Weg** die beste Schönheits- und Gesundheitspflege der Haut und hierdurch einen **schönen Teint.**

Das angenehme sammetartige Gefühl beim Waschen, die grosse Milde und Reizlosigkeit, verbunden mit den keiner anderen Toiletteseife innewohnenden kosmetischen, hygienischen und sanitären Eigenschaften haben die Aerzte (siehe Broschüre) veranlasst, die Patent-Myrrholin-Seife für die **beste aller Toilette-Seifen** bei **zarter Haut, für Kinder** und zur Beseitigung von Hautkrankheiten, Schründen, Rissen und Unreinheiten der Haut etc. zu erklären. Jeder Vorsichtige wird auf Grund solcher Gutachten in Zukunft nur Patent-Myrrholin-Seife anwenden und jede besorgte Mutter wird ihren Lieblingen die Annehmlichkeit derselben gewahren.

Die Patent-Myrrholin-Seife verwascht sich nur sehr langsam und hat ein angenehmes, aromatisches, wenig vorzügliches Parfüm. Bekannte Fachmänner haben die Patent-Myrrholin-Seife geprüft und u. A. fast Hofrath Dr. C. Schmitt's chemische Versuchsanstalt und hygienisches Institut ihr Urtheil wie folgt zusammengefasst:

„Die Myrrholin-Seife können wir als eine durchaus wohlgeungene, den strengsten Anforderungen genügende Toiletteseife bezeichnen, welche sogar in Folge ihres Myrrholin-Gehalts den Werth einer guten **Toiletteseife noch erheblich übersteigt** und dadurch eine bisher unangefüllte Lücke ausfüllt, nämlich die einer **hygienischen Toilette-Seife.**“

Die Patent-Myrrholin-Seife ist in den guten Parfümerie- und Drogen-Geschäften, sowie in den Apotheken à 50 Pfg. erhältlich, woselbst auch die Broschüre mit den Gutachten der Professoren und Aerzte zu finden ist. Das kaufende Publikum möge sich noch abschliesslich sagen, **nicht der Geruch, nicht die äussere Verpackung und nicht die Reclame** bestimmen den Werth einer Seife, sondern deren Einfluss auf die Haut und damit auf den gesammten Gesundheitszustand des Menschen.

Engros: **Flügge & Co. in Frankfurt a. M.,** welche nach allen Orten, in welchen sich keine Niederlagen befinden, 6 Stück zu M. 3 franco gegen Nachnahme versenden.

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft,
HALLE a. S., Leipzigerstrasse 10.
An- u. Verkauf von Werthpapieren etc.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen

der
Deutschen Hypothekbank in Berlin,
Deutschen Grundcreditbank in Gotha,
Hamburger Hypothekbank,
Pommerschen Hypothekbank,
Preussischen Hypothek-Aktien-Bank,
Rheinischen Hypothekbank
etc. etc.

Grosse email. Wassereimer

à Stück 75 Pfg.,
email. Waschkübeln, à Stk. 60 Pfg., Keller 15 Pfg.,
email. Badgeschirre, à Stk. 60 Pfg., Tassen 15 Pfg.,
empfehlen in größter Auswähl



Burghardt & Becher,
Leipzigerstr. 84, am Thurm.
Zil. Clearingstr. Gde, am neuen Bogenmarkt.

NB. Geschirre machen wir darauf aufmerksam, dass wir von uns. Lager sammtl. email. Geschirre mit Glasurfehlern und durch Transport beschädigte ansortirt haben und dieselben für halbe Preise verkauft werden.

Echt Westf. Pumpernickel,

ca. 4 Pfd. 75 Pfd.

Feinste Süsrahm Tafelbutter

der Molkerei Wetterburg, p. Pfd. 1,25,

empfehlen täglich frisch

Gebr. Zorn,

Grossh. Sächs. Hoflieferanten.

feine frische Butter
à Pfd. 100 Pfg.

F. H. Krause, Große Ulrichstrasse 40,
Leipzigerstrasse 96,
Alter Markt 18.

Möbelwagen-Auction.

Sonnabend den 11. Januar 1896, Nachm. 1 Uhr
versteigert ich öffentlich meistbietend gegen gleich hantre Zahlung auf dem Hofe des Zimmermeisters Herrn Gerecke, **Thurmstrasse 151** in Halle a. S., die zur **Friedr. Sichtung** (den Kontursmassen) gehörigen

2 großen, noch gut erhaltenen Möbel-Transport-Verschluss-Wagen.

Halle a. S. Franz Krug, Kontursverwalter.

Tanz-Unterricht.

Auf mehrseitigen Wunsch erlaube ich mir in Landsberg bei Halle a. S. für **Erwachsene u. Kinder, Damen u. Herren** Sonnabend den 11. Januar einen **Curfus** zu eröffnen. Anmeldungen nehmen gegen Entgelt die Herren **Geistliche Bischoff, Landsberg, Zschejge, Pfaffenendorf.**
H. Weber, Tanzlehrer, Halle a. S., Spingelstr. 13 II

Californische Rothweine.

Herborragende, milde, absolut naturreine Zücht u. Zafelweine, sind besonders solchen Konsumanten zu empfehlen, welche von Rothweinen anderer Herkunft wegen ihrer ungenügsamen Eigenschaften Abstand nehmen müssen.

Mataro — 90. /
Zinfandel 1.20. /
Gros Manain 1.50. /
Burgunder 1.80. /
Schulze & Birmer, Malzkaustr. 5.

Bureau für Rechtssachen

von **Karl Ott,**
früherer Rechtsanwaltsbureau-Vorsteher
Halle, Dachritzstr. 11.

Klagen, deren Einigungsungen, Testamente, Kaufverträge, Schlichtungsberichte u. dergl. werden sachgemäß besorgt.

werden lauter u. aufstehend in und außer dem Hause angetreten. **Geistl. 5, Vorderb. III, links.**